



Ab Frühjahr 2020 bieten wir einen

## **10 tägigen Fortbildungskurs „Qualifizierte Praxisanleitung“**

innerhalb eines Jahres

im Gesamtumfang von 80 Stunden

am Kompetenzzentrum Silberburg Stuttgart an

*„Mit einer guten Praxisanleitung steht und fällt jedes Praktikum!“*

Dieser Satz sagt aus, dass Anleitungen im sozialpädagogischen Praxisfeld eine hohe Verantwortung tragen und einen entscheidenden Anteil daran haben, dass Ausbildung gelingt.

Sie dienen sehr oft Berufsfachschüler\*innen auf dem Weg zur/zum staatlich anerkannten Erzieher\*in als wichtige Vorbilder, an denen diese sich orientieren und von denen sie entscheidend profitieren können.

Eine sozialpädagogische Einrichtung kann durch Sicherstellen von guter Anleitung im eigenen Haus ihr Profil deutlich aufwerten auf dem Weg zum professionellen, qualifizierten Ausbildungsbetrieb.

Durchgängig durch alle Phasen sozialpädagogischer Berufsausbildung unterstützt die Anleitung vor Ort die Zusammenarbeit zwischen der Berufsfachschule und der praktischen Ausbildungseinrichtung. Sie dient für beide Seiten als wichtige Ansprechpartner\*in.

Das Team einer Einrichtung profitiert von qualifizierter Anleitung, denn die Fachschüler\*innen unterstützen und entlasten die Fachkräfte im Alltag in der Einrichtung.

Das Bundesprogramm „Fachkräfteoffensive Erzieherinnen und Erzieher: Nachwuchs gewinnen, Profis binden“ ermöglicht interessierten Trägern von sozialpädagogischer Einrichtungen, u.a. die Unterstützung bei der Weiterqualifizierung von Fachkräften zu professionellen Anleitungskräften, um eine gute Begleitung von Fachschülerinnen und Fachschüler in der Berufsausbildung zur Erzieherin/zum Erzieher sicher zu stellen. Näheres dazu finden Sie auf der Webseite: <https://fachkraefteoffensive.fruehe-chancen.de/programm/ueber-das-programm/>

## Zielsetzung des Fortbildungskurses

Die Teilnehmer\*innen erhalten einen Überblick über die aktuellen Anforderungen der derzeitigen Ausbildung zur/zum Erzieher\*in. Sie werden darauf vorbereitet Entwicklungsprozesse von Fachschüler\*innen im sozialpädagogischen Berufsalltag zu begleiten. Sie öffnen sich für berufliche Reflexion, auf der Grundlage der eigenen Berufsbiografie. Sie erleben den kollegialen Erfahrungsaustausch mit Teilnehmer\*innen aus anderen Einrichtungen als hilfreich und konstruktiv. Sie tragen entscheidend dazu bei, daß die Kooperation und die Theorie-Praxisverzahnung zwischen sozialpädagogischen Einrichtung und der Berufsfachschule für Sozialpädagogik gelingt.

## Adressaten /Adressatinnen

Der Kurs ist für all diejenigen geeignet, die nach der Verordnung des Kultusministeriums über die Ausbildung und Prüfung an den Fachschulen für Sozialpädagogik, die Anleitung von Erzieher\*innen in der Berufsausbildung durchführen können (§ 13 BKSPVO u. § 11 BKSPITVO). Dies sind Fachkräfte nach § 7 Absatz 2, Nummer 1 – 3 KiTaG, z.B. staatlich anerkannte Erzieher\*innen, wenn sie über eine nach abgeschlossener Ausbildung erworbene in der Regel mindestens zweijährige, einschlägige Berufserfahrung in dem Praxisfeld verfügen, in dem die Ausbildung erfolgt.

## Dozentinnen/Dozenten

Die mitwirkenden Dozentinnen sind erfahrene Lehrkräfte, die in den unterschiedlichen Schularten sowohl in der theoretischen, wie auch in der praktischen Ausbildung von Erzieher\*innen am Kompetenzzentrum Silberburg Stuttgart beruflich tätig sind.

## Abschluss des Kurses - wichtige Hinweise!

Am Ende der Veranstaltungsreihe wird den Teilnehmenden ein Zertifikat über die absolvierten Fortbildungstage ausgehändigt. Bescheinigt werden nur die Tage, an denen durch Unterschrift die Anwesenheit nachgewiesen wurde. Im Krankheits- / Verhinderungsfall besteht kein Anspruch auf eine Ersatzveranstaltung bzw. auf Rückzahlung von Kursgebühren durch den Veranstalter. Dieser kann auch nicht garantieren, dass ein weiterer Kurs dieser Art im darauffolgenden Jahr zustande kommt.

# Inhalte /Themen

## ● Modul 1:

### **Tag 1: Was macht professionelle Praxisanleitung aus?**

- Kriterien für professionelle Betreuung im Praktikum
- Rolle und Aufgaben der Anleitung
- Abklärung gegenseitiger Erwartungen
- Motivation für den Beruf, z.B. die eigene Grundhaltung
- Die Phasen des Praktikums und die Begleitung konkret planen (z.B. Zielsetzung, Lernatmosphäre)
- Methoden von Praxisanleitung kennenlernen

### **Tag 2: Rahmenbedingungen für die praktische Ausbildung von Erzieher\*innen**

- Aktuelle Anforderungen in der Ausbildung zur/zum Erzieher\*in, z.B. der Kompetenzerwerb
- Zusammenarbeit mit der Berufsfachschule konkret – die Theorie – Praxisverzahnung
- Wie kann Kooperation gut gelingen? (z.B. Rahmenbedingungen, Vernetzung mit den Trägern)
- Überblick und Bedeutung unterschiedlicher Praktika als wichtige Bausteine in der Erzieher\*innen-Ausbildung, z.B. Vorgaben laut Erzieher\*innen Verordnung
- Auswahl von Praktikant\*innen
- unterschiedliche Persönlichkeiten (z.B. Schwierigkeiten im Umgang mit Lernen, Verhaltensauffälligkeiten)

## ● Modul 2:

### **Kommunikation im Praktikum (2 Tage)**

- Unterschiedliche Gesprächsanlässe /-Partner\*innen im Praktikum  
Entwicklungs-, Beratungs- und Beurteilungs-, Kritik- und Konfliktgespräche führen  
Konfliktlösungsmodelle kennen lernen
- Umgang mit unterschiedlichen Beziehungskonstellationen
- Gesprächs-(Kultur) / Lernatmosphäre
- Gespräche vorbereiten
- Gesprächsblockaden erkennen und auflösen
- Fragetechniken
- Vermittlungs- und Reflexionstechniken, Feed back
- Fallbeispiele aus dem Praxisalltag

## ● Modul 3:

### **Tag 1: Die pädagogische Arbeit in der Einrichtung mittragen und initiieren**

- Aufbau von Beziehungen im Praktikum zu unterschiedlichen Personen
- Abläufe in der Einrichtung erfassen und sich beteiligen, z.B. Tages-, Wochenablauf, Einbindung in den Dienstplan
- Mit dem Team der Einrichtung die pädagogische Arbeit planen und sich beteiligen, z.B. Übernahme von Bildungsangebote, Raumgestaltung, Beteiligung an Exkursionen
- Planung, Gestaltung und Reflexion von Bildungsangebote im schulischen Rahmen, z.B. die schriftliche Ausarbeitung für eine Lernsituation / die Durchführung eines Projektes
- Weitere (schulische) Aufgaben im Praktikum

### ● **Modul 3:**

#### **Tag 2: Entwicklungsbeobachtung durchführen**

- Überblick über gängige Beobachtungsverfahren in der Ausbildung zur/zum Erzieher\*in
- Bisherigen Umgang mit Beobachtungsaufgaben bzw. mit -Verfahren in der Praxis
- Neue Beobachtungsverfahren kennenlernen
- Übernahme von weiteren verantwortlichen Aufgaben im Zusammenhang mit Beobachtung, z.B. Portfoliogestaltung, Elterngespräche, individuelles Curriculum

### ● **Modul 4:**

#### **Sich im Sozialraum der Einrichtung orientieren –**

#### **Mitwirken an der Zusammenarbeit mit Eltern (2 Tage)**

- Orientierung im Sozialraum (z.B. unterschiedliche Familientypen, soziale Lebenslagen von Familien, Benachteiligte)
- Rahmenbedingungen und Möglichkeiten in der Einrichtung (z.B. besondere Pädagogik, Konzeption)
- Austausch, Beratung und Begleitung von Eltern (Unterstützungsmöglichkeiten, Hilfe in schwierigen Situationen)
- Fallbeispiele aus der Praxis einbringen und bearbeiten
- Mitgestaltung und Mitverantwortung, z.B. Bildungsangebote, Veranstaltungen für Familien initiieren
- Kooperationen und Vernetzung mit Fachstellen

### ● **Modul 5:**

#### **Tag 1: Bewerten und beurteilen im Praktikum**

- Unterschiedliche Bewertungsverfahren (z.B. schulische Beurteilung, Zeugnis erstellen)
- Ist die/der Praktikant\*in für den Beruf geeignet?
- Beurteilungen von Leistung, Verhalten – verschiedene Aspekte beachten
- Der „Geheimcode der Zeugnisse“

#### **Tag 2: Schrittweise durch das letzte Ausbildungsjahr - in der PIA Ausbildung / im Berufspraktikum der Vollzeit Ausbildung**

- Aufgaben im letzten PIA Ausbildungsjahr bzw. im Berufspraktikum
- Anforderungen von Seiten der Schule / von Seiten der Praxis
- Erwartungen an das AEJ Praktikum
- Besondere Herausforderungen
- Den Übergang vom Praktikum in den Berufsalltag gestalten
- Rechte und Pflichten im Berufspraktikum
- Der Übergang ins Arbeitsleben: Ist der/die Berufspraktikant\*in auf ein neues Arbeitsfeld gut vorbereitet?

## Organisation /Ort

Die Fortbildungsveranstaltungsreihe kommt **nur** mit einer erforderlichen Mindestteilnehmerzahl von 16 Teilnehmer\*innen zustande. Sie erfolgt berufsbegleitend im Umfang von maximal 10 Fortbildungstagen am Kompetenzzentrum Silberburg Stuttgart.

Sollte die Mindestteilnehmerinnenzahl bis zum 01. April 2020 noch nicht erreicht sein, beginnt die Fortbildung erst zu einem der nächsten Termine (siehe nachfolgende Tabelle). Sie werden von uns zeitnah über die neuen Termine informiert.

## Wir weisen Sie darauf hin,

dass im Falle einer Verhinderung Ihrerseits, (auch krankheitsbedingt), kein Anspruch auf einen Ersatztermin bzw. Kostenrückerstattung besteht.

Bei kurzfristigem Ausfall einer Dozentin werden Sie spätestens einen Tag vor der jeweiligen Veranstaltung per Email benachrichtigt und es findet zeitnah ein Ersatztermin statt.

## Kurszeiten

**Die einzelnen Modultage umfassen jeweils 8 Unterrichtseinheiten á 45 Minuten.**

Die Unterrichtszeiten sind jeweils von 8.30 – 16.00 Uhr (inklusive Pausen, die mit der Dozentin/dem Dozenten abgestimmt werden)

Beim Eintreffen entnehmen Sie dem Aushang im Foyer des Kompetenzzentrums Silberburg an der Infotafel, in welchem Raum an diesem Tag Ihr Kurs stattfindet.

## Kosten

**Module 1 - 5, im Umfang von 10 Fortbildungstage (inkl. Unterrichtsskripte und Materialien) 890,- Euro**

**Einzelnes Modul (Nr. 1-5) (inkl. Unterrichtsskripte und Materialien) 230,- Euro**

In diesen Kursgebühren sind Verpflegung/bzw. Getränke **nicht** enthalten.

## Überblick Termine und Themen 2020

Module / Themen	Termine
<b>Modul 1:</b> <b>Tag 1: Was macht professionelle Praxisanleitung aus?</b>  <b>Tag 2: Rahmenbedingungen für die praktische Ausbildung von Erzieher*innen</b>	<b>03. + 04. April 2020</b>
<b>Modul 2: (2 Tage) Kommunikation im Praktikum</b>	<b>08. + 09. Mai 2020</b>
<b>Modul 3:</b> <b>Tag 1: Die pädagogische Arbeit in der Einrichtung mittragen und initiieren</b>  <b>Tag 2: Entwicklungsbeobachtung durchführen</b>	<b>03. + 04. Juli 2020</b>
<b>Modul 4:</b> <b>Sich im Sozialraum der Einrichtung orientieren – Mitwirken an der Zusammenarbeit mit Eltern (2 Tage)</b>	<b>25. + 26. September 2020</b>
<b>Modul 5:</b> <b>Tag 1: Bewerten und beurteilen im Praktikum</b>  <b>Tag 2: Schrittweise durch das letzte Ausbildungsjahr in der PIA Ausbildung / im Berufspraktikum der Vollzeit Ausbildung</b>	<b>06. + 07. November 2020</b>  (Ersatztermin 04./05. 12.2020)

### Weitere Informationen erhalten Sie unter

[www.schulzentrum-silberburg.de](http://www.schulzentrum-silberburg.de)

Kompetenzzentrum Silberburg  
Silberburgstr. 23  
70176 Stuttgart  
Telefon: 0711/22755-0

**Ansprechpartnerin: Frau Andrea Rösinger** (Schulleitung)  
[roesinger@schulzentrum-silberburg.de](mailto:roesinger@schulzentrum-silberburg.de)

Senden Sie uns bitte Ihre **Anmeldung**  
mit dem beigefügten Anmeldeformular zu an:

[Sekretariat@schulzentrum-silberburg.de](mailto:Sekretariat@schulzentrum-silberburg.de)